Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

ma vmdet d' an we=
mich die sie d' smahen
so ma mis peitet

Von der klamepstolz

Wie chlam stolz an
dem tenken arme
pezaichnet vnsts he
ren diemutich dut die
er het in der welt
also sol d' pfaff so die
mutich sein / das er ge
sprache mug mit sand
pauls / thuet nach im
als ich tim nach chu d'
es spricht sand Paul / Ich
emoeis nicht so das
so vmmer sulle sein / vnd
das ma gesleich sul
le leide vnd swerta
cher puesse / den das
der mensch d' das waes
vnd erkennet das
der gotes sun ain chlai
nes vnd ain weniges
worden ist / vnd das
sich der mensch der
uber das an nipmt
das er gehobet auff
dy erde well vlden

Von der Taschen

Die schone taschen pe
zaichnet die gotla
che ere vnd wandichait
die ob alle dinge ist
engel vnd menschen hi
mlischeits vnd oraci
cheb / vnd pezaichnet
auch die sunne / wan
als die tasul obe den
gewande ist allain
ist / als ie die sunne

oben allen tugeden
ist vnd aller tugend
ain pehaldnist die
sunne / sind augusti
spricht / swa die su
ne ist da ist nicht
das gestiade mugge
da die sunne / mehmicht
ist / da en ist nicht das
gehimme mugge

Das man sorge gut vnd pze

Der mische der sol
vrage lere petrach
te vnd wisse / was
tuget vnd vntuged
sein / vnd swas sunde
vnd akust sein / das
er nicht vntugend
gewune / sand auch
spricht / Es seind drei
hand leute vnsicht
die erste die gotes
gepot nicht seine werch
nicht erkennet / vnd
es auch nicht leren
wellet / vnsicht sint
auch die gotes wort
chunnet / vnd es auch
niemat leret / vnsi
cht sint auch die drit=
te die gotes gebot
vnd sein lere chundt
vnd sew an in selben
mit gute werken nicht
pehaltent / Seneca spricht
die tugend machmicht
gesein an flezz vnd
an lernung / die vntuget